



Grote'sche Sammlung



Im Oktober erscheint Band 151

Springinsröckel

② Ein kurioser Roman vom Niederrhein

von

Joseph von Lauff

8°. VI und 491 Seiten

Geheftet ca. 450 Mark, gebunden in Halbleinen ca. 700 Mark
Vorzugsausgabe auf Bütteln in Halbleder ca. 1500 Mark

*

Wieder führt uns Lauff in die ihm so vertraute niederrheinische Kleinstadtwelt. Die seltsame Versunkenheit geruhiger Jahre liegt noch über den Häusern und ihren Menschen. Aber doch pulsiert unruhiges Blut in ihnen: es begehrt nach Erlebnissen und verwirrt auch die Tage dreier Freunde, die schon mit dem Leben abgeschlossen. Liebe richtet sich auf, Jugend und Schicksalstrieb, und fast scheint es, die Freundschaft gehe darüber in die Brüche. Doch schließlich siegt der reine Sinn, die Wahrhaftigkeit: der Lambert erhält seine Nellecke, der Aktuarus außer Diensten sein Köschen. Springlebendig geht es her in diesem köstlichen Roman, dessen Hauptgestalt einen „Springinsröckel“, einen Floh, als Haustier hält. Launig, heiter und doch auch wieder ernst ist dieses reiche Buch, in dem Lauffs Lebenskenntnis, Freude an den Menschen und sein an Teniers und Ostade gemahnender Humor sich wieder von ihren liebenswürdigsten Seiten zeigen.

*

Lauffs Leserkreis ist in stetem Wachsen begriffen, seine blut- und humorvolle Epik gewinnt immer mehr Anerkennung und Freunde. Wir bitten, Ihren Bedarf bald aufgeben zu wollen, da ein Neudruck vor Weihnachten unter den heutigen schwierigen Verhältnissen nicht mehr ausgeführt werden kann.

Preise unverbindlich

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung, Berlin